



[Z]

Julius Meier-Graefe
Entwicklungsgeschichte
der Modernen Kunst
 In drei Bänden

Band I. 226 ganzseitige Tafeln mit 229 Seiten Text
 Band II. 163 " " " 202 " "
 Band III erscheint im Laufe des Jahres 1921

3. Auflage

Preis pro Band in Halbleinen gebunden M. 90.— o.d., M 67.50 no., M. 63.— bar

Meier-Graefes „Entwicklungs-Geschichte“ ist heute unbestritten das wichtigste zusammenfassende Werk über moderne Kunst. Es liegt jetzt in einem mustergültigen Neudruck in bester friedensmässiger Ausstattung wieder vor. Der langerwartete dritte Band wird bis Ende des nächsten Jahres erscheinen. Auch die Ungeduldigen werden dem Verfasser schliesslich recht geben, dass er gewartet hat, bis aus dem Chaos der Gegenwart sich das wahrhaft Zukunftsvolle heraushob.

Von den vielen Büchern über die moderne Kunst ist mir die „Entwicklungsgeschichte“ stets als das wertvollste und lebendigste erschienen. Hermann Hesse.
 Meier-Graefe ist vielleicht der einzige, der durch sein jahre- und jahrzehntelange Kampfstellung befugt ist, etwas Endgültiges zu sagen. Er ist so sehr mit dem modernen künstlerischen Getriebe verwachsen, ist so intensiv den Einzelbewegungen und Einzelpersönlichkeiten nachgegangen, dass er einen gewissen Abstand zu Menschen und Dingen gewonnen hat. Er steht auf einer Warte, von der er eine weite Strecke nach rückwärts blicken kann. Wormser Volkszeitung.

R. Piper & Co. / Verlag / München